

# Politik geht besser.

## Dafür braucht es auch den Druck von links!

Aufruf an die Genossinnen und Genossen der Linkspartei.PDS,  
an Freundinnen und Freunde von der WASG, an Wählerinnen und Wähler,  
die eine Fraktion **DIE LINKE** im Deutschen Bundestag ermöglicht haben

Zum **21. Oktober 2006** hat der Deutsche Gewerkschaftsbund zu Demonstrationen in Berlin, Dortmund, Frankfurt/Main, Stuttgart und München aufgerufen. **»Das geht besser. Aber nicht von allein!«** ist das Motto der Gewerkschaften. Sie setzen sich für eine solidarische Gesundheitspolitik, mehr Arbeit und Ausbildung, eine auskömmliche Rente, mehr Mitbestimmung und eine gerechte Steuerpolitik ein. Diese Forderungen wollen wir durch unsere Teilnahme nachdrücklich unterstützen. Wir rufen auch Euch auf: Beteiligt Euch an den Demonstrationen. Sie sind der Auftakt für eine umfassende Politik für einen Sozialstaat von morgen. Der DGB wird im kommenden Jahr seine Vorstellungen für eine umfassende Sozialstaatsreform diskutieren.

Wir gehen davon aus, dass der soziale Zusammenhalt Potenziale gesellschaftlicher Entwicklung freisetzt. Ein leistungsfähiger Sozialstaat ist keine Fessel globalen Wirtschaftens, sondern der Humus für die Lösung vieler ungelöster Probleme. Es kann niemandem egal sein, wenn Menschen ausgegrenzt werden, Qualifikationen nicht gefragt sind, Ausbildungschancen dünn gesät sind, Naturressourcen verschleudert werden und der »Kampf der Kulturen« propagiert wird. Ein Leben in Würde beginnt bei den Kleinsten und ist aktuell, wenn es um eine solidarische Finanzierung der Rente geht. Nachhaltige Politik braucht das Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Ein sozial-ökologischer Umbau, Bedingungen für ein friedliches Zusammenleben in Europa und weltweit, darin liegen die Antworten auf die sozialen Fragen des 21. Jahrhunderts. Verbreitet den Aufruf der Gewerkschaften für die Demonstration am 21. Oktober und organisiert den friedlichen Protest gegen die Politik der Großen Koalition! Politik geht besser. Dafür braucht es den Einspruch der Gewerkschaften. Dafür braucht es den Druck von links!

*Lothar Bisky Katja Kipping Wolfgang Methling Katina Schubert*

**DIE LINKE.** PDS

# Politik geht besser.

## Dafür braucht es auch den Druck von links!

Aufruf an die Genossinnen und Genossen der Linkspartei.PDS,  
an Freundinnen und Freunde von der WASG, an Wählerinnen und Wähler,  
die eine Fraktion **DIE LINKE** im Deutschen Bundestag ermöglicht haben

Zum **21. Oktober 2006** hat der Deutsche Gewerkschaftsbund zu Demonstrationen in Berlin, Dortmund, Frankfurt/Main, Stuttgart und München aufgerufen. **»Das geht besser. Aber nicht von allein!«** ist das Motto der Gewerkschaften. Sie setzen sich für eine solidarische Gesundheitspolitik, mehr Arbeit und Ausbildung, eine auskömmliche Rente, mehr Mitbestimmung und eine gerechte Steuerpolitik ein. Diese Forderungen wollen wir durch unsere Teilnahme nachdrücklich unterstützen. Wir rufen auch Euch auf: Beteiligt Euch an den Demonstrationen. Sie sind der Auftakt für eine umfassende Politik für einen Sozialstaat von morgen. Der DGB wird im kommenden Jahr seine Vorstellungen für eine umfassende Sozialstaatsreform diskutieren.

Wir gehen davon aus, dass der soziale Zusammenhalt Potenziale gesellschaftlicher Entwicklung freisetzt. Ein leistungsfähiger Sozialstaat ist keine Fessel globalen Wirtschaftens, sondern der Humus für die Lösung vieler ungelöster Probleme. Es kann niemandem egal sein, wenn Menschen ausgegrenzt werden, Qualifikationen nicht gefragt sind, Ausbildungschancen dünn gesät sind, Naturressourcen verschleudert werden und der »Kampf der Kulturen« propagiert wird. Ein Leben in Würde beginnt bei den Kleinsten und ist aktuell, wenn es um eine solidarische Finanzierung der Rente geht. Nachhaltige Politik braucht das Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Ein sozial-ökologischer Umbau, Bedingungen für ein friedliches Zusammenleben in Europa und weltweit, darin liegen die Antworten auf die sozialen Fragen des 21. Jahrhunderts. Verbreitet den Aufruf der Gewerkschaften für die Demonstration am 21. Oktober und organisiert den friedlichen Protest gegen die Politik der Großen Koalition! Politik geht besser. Dafür braucht es den Einspruch der Gewerkschaften. Dafür braucht es den Druck von links!

*Lothar Bisky Katja Kipping Wolfgang Methling Katina Schubert*

**DIE LINKE.** PDS